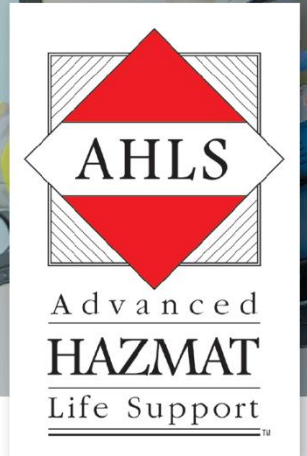


Advanced Hazmat Life Support



© Bild: Rettung St. Gallen



Advanced Hazmat Life Support (AHLS) ist ein international anerkanntes Ausbildungskonzept, in dem Kenntnisse und Fertigkeiten für eine strukturierte medizinische Versorgung von Notfallpatient:innen nach Exposition mit Gefahr- und Giftstoffen vermittelt werden.

Lerninhalte:

- Grundsätzliches Verhalten bei Hazmat-Ereignissen
- Prinzipien des Selbst- und Fremdschutzes
- Systematische Beurteilung eines Hazmat-Patienten oder -Patientin
- Erkennen sog. Toxidrome
- Systematisches Behandlungsschemata bei Giftstoffexposition
- Einsatz spezifischer Antidote

Zielgruppe:

- Notärzt:innen und Rettungssanitäter:innen
- Leitende Notärzt:innen (LNA) • Einsatzleiter:innen Sanität (EL San) • Ärzt:innen und Pflegepersonal der Notfallstationen der Spitäler • Pharmakolog:innen und Toxikolog:innen
- Pharmazeuten • ArbeitsmedizinerInnen • C-Spezialist:innen der Feuerwehr • Militärärzt:innen • ABC-Spezialist:innen der Armee und des Bevölkerungsschutzes

AHLS-Kurs 2025

30. / 31. Oktober, 2025

Veranstaltungsort:

Universitätsspital Basel, [Steinengraben 36](#), 4051 Basel

Kurssprache: Deutsch

Das AHLS Manual ist nur in Englisch verfügbar.

Mehr Informationen und Kursanmeldung:

➤ <https://szrnk.ch/ahls>

Beantragte Credits: SFG/CSAM: Kat. I = 2; Kat. III = 28; SGKPT: 16;

SGARM: 14; SGNOR: 16; SGAR: 16; SGC: 15; SGI: 16

Das AHLS Zertifikat ist international anerkannt.

Der Kurs wird vom Schweizerischen Zentrum für Rettungs-, Notfall- und Katastrophenmedizin (SZRNK, www.szrnk.ch) im Kontext mit SFG (Sanitätsdienstliche Führung Grossereignis) und in Zusammenarbeit mit Tox Info Suisse, dem Labor Spiez, dem Bundesamt für Bevölkerungsschutz und dem Koordinierten Sanitätsdienst (KSD) organisiert.